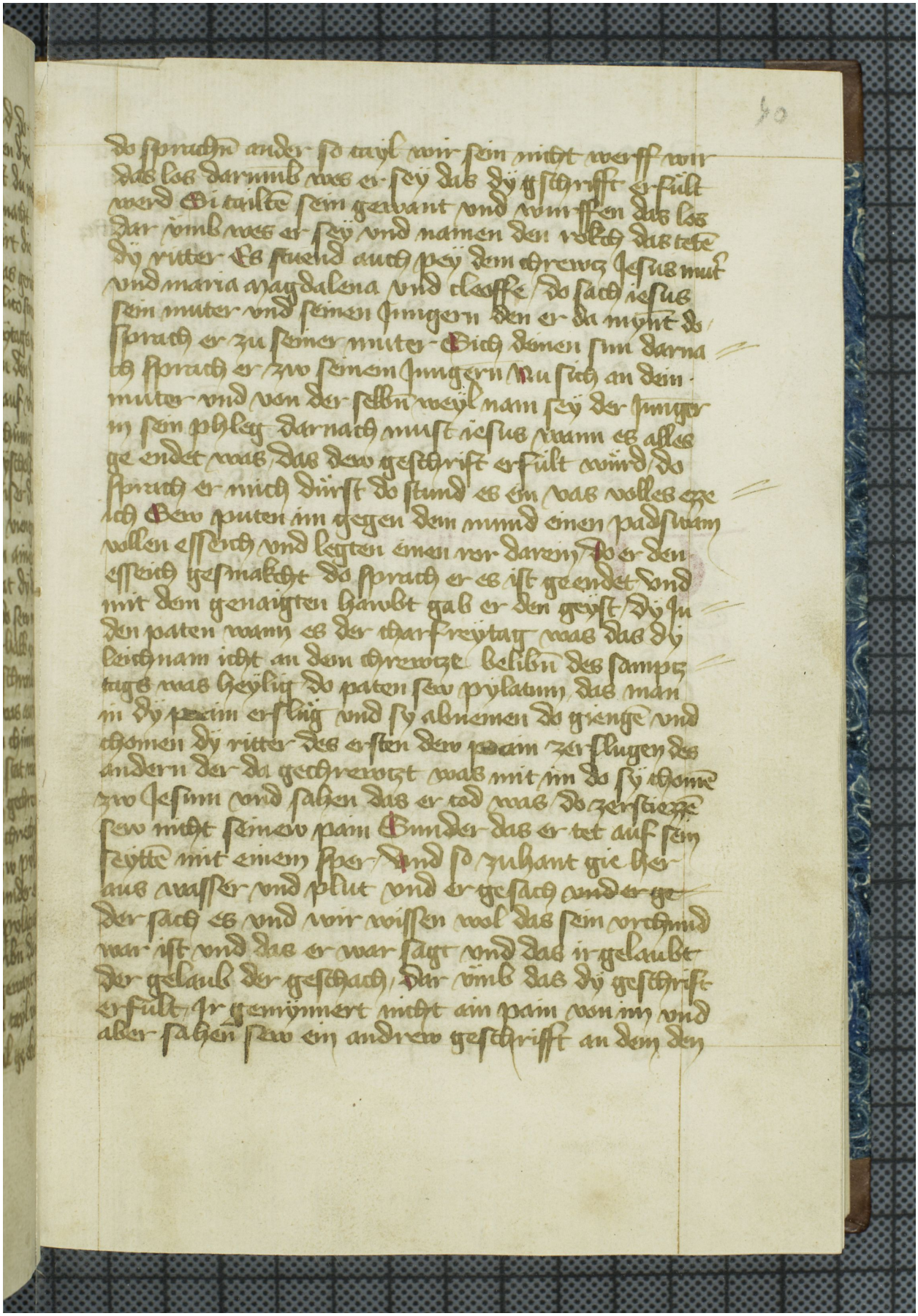
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=53
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



40

do sprachen ander so wayl wir sein nicht werff wir
das los darumb was er sey das dy gschrifft erfult
werd Di teilten sein gewant vnd wurffen das los
dar vmb was er sey vnd namen den rock das tete
dy ritter Es stuend auch pey dem chrewtz Jesus mut
vnd maria magdalena vnd claffe do sach iesus
sein muter vnd seinen jungern den er da mynt do
sprach er zu seiner muter Wich denen sun darna
ch sprach er zw seinen jungern Nu sich an dein
muter vnd von der selbn weyl nam sey der junger
in sein phleg darnach must iesus wann es alles
ge endet was das dew gschrift erfult wurd do
sprach er mich durst do stund es ein vas volles ess
ig Dew puten inn gegen dem mund einen pad swam
vollen essich vnd legten einen vor dareyn do er den
essich gesmaccht do sprach er es ist geendet vnd
mit den genaigten haubt gab er den geist dy ju
den paten wann es der charfreytag was das dy
leichnam icht an den chrewtze beliben des sampt
tags was heylig do paten sew pylatum das man
in dy peein erslig vnd sy abnemen do giengen vnd
chomen dy ritter des ersten dew peein zerflugen des
andern der da gechrewtzt was mit im do sy chomen
zw Jesum vnd sahen das er tod was do zerstiezen
sew nicht seinew pain Sunder das er tet auf sein
seytte mit einem sper Vnd so zuhant gie lei-
aus wasser vnd plut vnd er gesach vnder ge
der sach es vnd wir wissen wol das sein vrchund
war ist vnd das er war sagt vnd das ir gelaubt
der gelaub der geschach dar vmb das dy gschrift
erfult Jr gemymmert nicht ain pain von im vnd
aber sahen sew ein andrew gschrifft an dem der